

tailor made tours

Marlis Travel

Co. Reg No. CK 96/53994/23

Tel.: (011) 804 6848 Cell.: 082 902 0201 Fax.: (011) 804 2149

Int. Tel.: +27 11 804 6848 Int. Cell.: +27 82 902 0201 Int. Fax.: +27 11 804 2149

Postal Address: P.O. Box 984

Gallo Manor 2052

South Africa

Street Address: 17 Clarise Avenue

Morningside Manor Sandton, South Africa

E-mail:

marlis@global.co.za

Visit our Website: www.marlis-tours.de

L104-19 vom 07.05.2019

SÜDAFRIKA HIGHLIGHTS IN 22 TAGEN/21 NÄCHTEN KLEINBUS RUNDREISE REISEVERLAUF - 2019 SAISON

Kapstadt - Tafelberg - Kap-Halbinsel - Weinanbau Gebiete - Cango Tropfsteinhöhle -Straußenfarm - Garden Route - Tsitsikamma Nationalpark - Addo Elephant Park - Graaff Reinet - Lesotho (Wandern und Ponyreiten) - Drakensberge - Durban - Hluhluwe/Umfolozi Wildreservat - Swaziland - Kruger Nationalpark - Thornybush Privat Wildreservat - Panorama Route - Pretoria - Johannesburg Flughafen

Tag 1 Kapstadt Freitag

Unsere Südafrika Rundreise beginnt in Kapstadt am Flughafen. Nach der Begrüßung durch den deutschsprechenden Reiseleiter, Abfahrt zur kurzen Stadtrundfahrt. Im Anschluß fahren wir nach Bloubergstrand von wo wir wirklich eine Postkartenansicht vom Tafelberg, Löwenkopf und Kapstadt mit seinem Hafen haben. Danach besuchen wir die Victoria & Alfred Waterfront, um den alten Hafen mit seinen gutsortierten Geschäften, vielen Restaurants und Kunstgewerbe-Märkten zu besichtigen. Das moderne Two Oceans Aquarium ist ein Muß! Eine Vielzahl von Bootstypen und Hafenfahrten wartet auf Sie.

Ü/F Lezard Bleu - Kapstadt

Tag 2 Kap-Halbinsel Samstag Der heutige To

Der heutige Tagesausflug führt uns zunächst zum Botanischen Garten von Kirstenbosch, der als einer der schönsten der Welt gilt. Anschließend geht es über Fish Hoek nach Simonstown, um eine Kolonie von Brillenpinguinen zu besuchen. Die Fahrt führt entlang der False Bay Küste zur Linken weiter zur Kapspitze zu zwei Aussichtspunkten, die südwestlichsten von Afrika, wo Sie einen unvergeßlichen Rundumblick über die False Bay im Osten sowie den Atlantik im Westen haben. Die Rückfahrt führt über den Steilabbruch des Chapman's Peak Drive (wetterbedingt), vorbei an beliebten Badeorten wie Kommetjie, Camps Bay, Clifton und der Promenade von Sea Point. Am Abend fahren wir zum Signal Hügel um die vielen Lichter der faszinierenden Stadt zu bewundern.

Ü/F wie am Vortag







Strandwanderung in Kapstadt

Kapstadt's Hafen

Unterkunft im Tsitsikamma NP

Tag 3 Tafelberg und Weinanbaugebiete Sonntag Bei schönem Wetter fahren wir

Bei schönem Wetter fahren wir frühmorgens mit der modernen Seilbahn auf den Tafelberg (nicht im Preis inbegriffen, da wetterbedingt). Oben erwartet uns eine grandiose Aussicht über den Hafen Kapstadts, den Löwenkopf, und Signal Hügel. Anschließend Weiterfahrt in die Weinanbaugebiete. Wir besuchen eine Weinkellerei, in der wir guten, lokalen Wein probieren werden. Wir bummeln durch die historische Stadt Stellenbosch und fahren wieder zurück nach Kapstadt.

U/F wie am Vortag

Tag 4 Kapstadt - Oudtshoorn Montag In aller Frühe fahren

In aller Frühe fahren wir über den *Du Toit's Kloof Paß* Richtung Worcester und Robertson. Ab Montagu sind wir auf der bekannten Route 62, die durch die *Kleine Karoo* führt. *Barrydale* und *Calitzdorp* befinden sich in der vorwiegend dürr erscheinenden, doch fruchtbaren Landschaft. Nahe *Oudtshoorn* besuchen wir eine *Straußenfarm*, wo wir interessante Tatsachen über diese erstaunlichen Riesenvögel erfahren. Heute ist eine gute *G*elegenheit, einmal ein Straußengericht zu probieren.

Ü/F bei der *Hlangana Lodge* in Oudtshoorn

Tag 5 Oudtshoorn - Garden Route Dienstag Am Morgen besuchen wir die

Am Morgen besuchen wir die Cango Tropfsteinhöhlen – ein wirkliches Naturwunder. Die Reise geht weiter über den gut ausgebauten Outeniqua Pass (800m). Wir halten am Dolphin Point an von wo aus wir einen Blick auf den endlosen Strand von Wilderness haben. Wir fahren durch das Städtchen Sedgefield nach Knysna, einem Wohn- und Ferienort der viel zu bieten hat. Die Lage an der langgestreckten Meereslagune, die in zwei hohen Felsen mündet, ist außergewöhnlich schön. Man hat von dort einen Ausblick auf das rauschende Meer, die Stadt und die Lagune.

Ü/F in der Fish Eagle Lodge in Knysna

Tag 6 Garden Route Mittwoch Ausflua nach

Ausflug nach Plettenberg Bay, wo wir im Robberg Nature Reservat, einer steinigen Halbinsel die ins Meer ragt, ca. 1 bis 3 Stunden wandern. Wer zum Wandern keine Lust verspürt, kann sich am Hauptstrand vergnügen. Vom Juli bis November besteht die Möglichkeit eine optionale Bootsfahrt zu machen, um Wale aus nächster Nähe zu beobachten. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung (evtl. Strandwanderung, baden im Meer oder einkaufen).

Ü/F wie am Vortag

Tag 7 Knysna - Tsitsikamma National Park

Donnerstag Wir fahren heute über das bilderbuch-schöne Nature's Valley und den Bloukrans Pass zur Storms River Mündung im Tsitsikamma National Park. Es geht durch den dichten afro-montanen Küstenwald mit seinen riesigen flechtenbehangenen Gelbholz Bäumen. Nach Ankunft machen wir eine 45-minütige Wanderung am wellenumtosten Felsrand des Naturparkes. Eine schwankende, jedoch sichere Hängebrücke führt über die Storms River Mündung. Es können auch längere Wanderungen gemacht werden.

Ü/F im Tsitsikamma National Park – *Storms River Mouth***.** Restaurant vor Ort



Storms River Mouth-Tsitsikamma



Grünmeerkatze



Nadelkissen Protea

Tag 8 Tsitsikamma National Park - Addo Elephant National Park Freitag Der Addo Elephant Park wurde 1931 zum Schutz der vorma

Der Addo Elephant Park wurde 1931 zum Schutz der vormals zahlreichen, dann durch intensive Bejagung auf elf Tiere zusammengeschrumpften Herde Elefanten gegründet. Damit hat das Reservat mit nun ca. 350 Tieren die größte Dichte in Südafrika pro km². Mit etwas Glück sehen wir ausserdem Kap-Büffel und Löwen. Bekannt ist der Park auch für die vielen Antilopenarten, die sich in diesem dichten Busch aufhalten. Abends können wir unsere Tierbeobachtung am beleuchteten Wasserloch fortsetzen.

Ü/F im Main Rest Camp im Addo Elephant National Park. Restaurant vor Ort

Tag 9 Addo Elephant National Park - Graaff-Reinet

Nach einer morgendlichen Wildbeobachtungsfahrt und Frühstück fahren wir durch die große Karoo nach Graaff Reinet, auch "Edelstein" der Karoo genannt. Ein 15 000 Hektar. grosses Natur Reservat umschließt fast die ganze Stadt, die bereits 1786 gegründet wurde. Heute stehen dort über 200 Gebäude unter Denkmalschutz. Einige dieser interessanten Gebäude befinden sind im Umkreis von 500 m von der Innenstadt. Wer möchte kann einen Stadtbummel machen. Zum Sonnenuntergang fahren wir zum Aussichtspunkt des Valley of Desolation (Tal der Einsamkeit). Von dort haben wir einen ausgezeichneten Ausblick auf die 500 m daruntergelegene Stadt und die über 100 m hohen, "zerplatzten" senkrechten Steinsäulen, die durch Verwitterungserosion vor über Millionen von Jahren entstanden sind.

Ü/F im Avondrust Guest House oder ähnlich in Graaff Reinet

Tag 10 Graaff-Reinet - Malealea (Lesotho)

Sonntag Heute verlassen wir Südafrika und reisen in das Königreich Lesotho ein. Hier können wir noch das ursprüngliche Afrika erleben. In der von Bergen umgebenen Malealea Lodge angekommen, singt und tanzt am späten Nachmittag ein selbst gegründeter Chor.

Ü/HP in der rustikalen Malealea Lodge, die inmitten von Bergen liegt

Tag 11 Malealea (Lesotho)

Samstag

Montag

Am frühen Morgen unternehmen wir eine ca. 3-stündige (oder kürzere) Wanderung durch die *Pitseng* Schlucht. Wir haben die Möglichkeit in natürlichen Pools zu schwimmen. Ein Ausritt mit den gutmütigen Basotho Ponies steht Ihnen frei, ist jedoch nicht im Preis inbegriffen. Sie werden von einem einheimischen Führer begleitet und reiten durch Flüsse und Schluchten inmitten der wunderschönen Berglandschaft. Sie können auf Ihrem Ausritt Felszeichnungen der Buschmänner sowie den *Botsoela* Wasserfall besichtigen. Die Mitreisenden, die keinen Ausritt wagen und nicht an der Wanderung teilnehmen möchten, können entweder mit dem Auto zum Botsoela Wasserfall gefahren werden oder einen ruhigen Tag in der Lodge am Pool verbringen.

Ü/HP wie am Vortag







Amphitheater Bergkette



Umhlanga Strandpromenade

Tag 12 Dienstag

Malealea (Lesotho) - Golden Gate National Park - Royal Natal National Park

Wir verlassen Lesotho und fahren über den Golden Gate Paß (2034 m hoch) sowie den Oliviershoek Paß Richtung Royal Natal National Park. Am Nachmittag erreichen wir eine überaus beeindruckende Berglandschaft, mit zum Teil über 3.000 m hohen Bergen.

Ü/HP in der riedgedeckten Unterkunft *Thendele* inmitten der Berge, mit herrlichem Blick auf die Drakensberg-Bergkette *Amphitheater*

Tag 13 Mittwoch

Royal Natal National Park in den Drakensbergen

In vier bis fünf Stunden wandern wir hinunter in die tief eingesenkte Schlucht des Tugela Flusses. Eine unvergeßliche Wanderung mit Gelegenheit im eiskalten Wasser der natürlichen Pools die Lebensgeister zu erfrischen. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, kürzere Wanderungen zu unternehmen. Es gibt viele wunderschöne Wanderwege.

Ü/HP wie am Vortag

Tag 14

Drakensberge - Umhlanga Rocks

Donnerstag Von den Drakensbergen fahren wir nach Howick und werden kurz bei den Howick Wasserfällen anhalten. Der Umgeni Fluß fällt hier ca. 95 m in eine Schlucht. Die Weiterfahrt führt zum beliebten Badeort Umhlanga Rocks. Nach dem Einchecken machen wir eine ca. 1 $\frac{1}{2}$ Std. Wanderung durch den Dünenwald und an der Strandpromenade entlang.

Ü/F in der Flamingo Lodge nördlich von Durban in Umhlanga Rocks

Tag 15

Umhlanga Rocks

Freitag

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Gelegenheit im warmen, Indischen Ozean zu baden oder Einkäufe zu erledigen.

Ü/F wie am Vortag

Tag 16 Umhlanga Rocks - Hluhluwe/Umfolozi Wildreservat

Samstag

Durch das subtropische, hügelige Zululand geht es vorbei an endlosen Zuckerplantagen. Unser nächstes Ziel ist der 96 453 ha grosse Hluhluwe-Umfolozi Park, der am 30. April 1895 eröffnet wurde und somit das älteste Tierreservat in Afrika ist. Wir durchfahren dieses Wildreservat, welches eine herrliche, hügelige bis bergige, subtropische Landschaft hat. Wir halten Ausschau nach Breitmaul- und Spitzmaulnashörnern, Giraffen, Büffel, Nyalas (Antilopenart) und Zebras. Restaurant vor Ort.

Ü/HP im Hilltop Camp im Hluhluwe/Umfolozi Wildreservat

Tag 17 Hluhluwe/Umfolozi Wildreservat - Königreich Swaziland Sonntag Nach einer morgendlichen Tierbeobachtungsfahrt verlas

Nach einer morgendlichen Tierbeobachtungsfahrt verlassen wir das Wildreservat und fahren durch das Königreich Swaziland, auch die kleine Schweiz genannt. Der Weg zum Ezulwini Valley (Tal des Himmels) geht es wieder vorbei an Zuckerplantagen und verstreut liegende Rondavels, traditionelle Hütten der Einwohner Swazilands. Gegen 15.00 Uhr besuchen wir das Mantenga Cultural Village. Es werden Tänze von den Swazis vorgeführt und anschließend lassen wir uns das Dorf zeigen, wo wir über die Swazi Sitten und Gebräuche informiert werden.

Ü/F in der 3-Sterne-Mantenga Lodge

Tag 18 Königreich Swaziland - Kruger National Park Montag Heute fahren wir vorbei an Mbabane, der

Heute fahren wir vorbei an *Mbabane*, der Haupstadt von Swaziland. Auf unserem anschließenden Weg zum *Kruger National Park* sehen wir in den Hügeln verstreut liegende Rondavels, traditionelle Hütten der Einwohner Swazilands. Wir durchfahren wunderschöne Landschaften mit dichten Wäldern und hohen Bergen. Bei *Malelane* erreichen wir den weltberühmten Krüger-National Park. Unterwegs zu unserem Rastlager können wir eventuell schon Impalas, Kudus und Giraffen auf freier Wildbahn beobachten.

Ü/F im Skukuza Rastlager im Kruger National Park. Restaurant vor Ort

Tag 19 Kruger National Park

Dienstag

Bei Sonnenaufgang Abfahrt zur Pirschfahrt in nördlicher Richtung. Wir hoffen, dass wir Elefantengruppen antreffen. Unterwegs zum nächsten Camp nehmen wir ein Picknick Frühstück ein. Danach geht es weiter, denn in diesem 21497 km2 grossen Park gibt es noch so viel mehr zu sehen. Es gibt über 140 verschiedene Säugetiere, 100 Reptilienund 490 Vogelarten. Außerdem befinden sich hier ca. 23000 Pflanzensorten. Die hauptsächlich vorkommenden Bäume sind Akazien, Marula, Bleibaum (Leadwood), Bushwillow, Mopane und im Norden die Affenbrotbäume (Baobab).

Ü/F im Satara Rastlager im Kruger National Park. Restaurant vor Ort.

Tag 20 Mittwoch

Kruger National Park - Thornybush Privat Wildreservat

Am Vormittag nehmen wir Abschied von Kruger National Park und fahren durch den Orpen Ausgang raus zum Thornybush Privat Wildrervat – Hoedspruit Gegend, ein weiteres Highlight. Nach Ankunft nehmen wir ein leichtes Mittagessen ein und ruhen uns danach am Pool aus. Am späten Nachmittag bis zur Dunkelheit findet eine ca. 3-stündige Pirschfahrt mit professionellem Ranger und Tracker (Spurenleser) im offenen Safari Fahrzeug statt. Es ist schon ein aufregendes Gefühl, so hautnah bei den Tieren zu sein.

Ü/VP in der *KwaMbili Game Lodge* einschl. 2 x Tierbeobachtungsfahrten mit Ranger im Thornybush Privat Wildrervat







Elefantenbulle

Leopard im KNP

Bourkes Luck Potholes

Tag 21 Donnerstag

Thornybush - Panorama Route - Elands Valley

Donnerstag Bei Sonnenaufgang geht es zu unserer letzten Tierbeobachtungsfahrt, denn wir wollen noch die Tiere finden, die wir bisher noch nicht gesehen haben. Mit viel Glück sehen wir vielleicht noch Löwen, Geparden oder sogar Leoparden. Anschließend fahren wir über den spektakulären Abel Erasmus Paß entlang der Panorama Route zum grandiosen Blyde River Canyon, dessen riesige Schlucht 800m tief in die umgebende Landschaft eingeschnitten ist. Hier bietet sich uns ein unvergeßliches Panorama. Unser nächster Besuch gilt den Bourke's Luck Pot Holes. Diese, in Deutschland auch Gletschermühlen, genannten Kessel sind eine Jahrmillionen alte geologische Struktur. Der nächste Stop ist bei God's Window, wo wir (wetterbedingt) einen weitschweifenden Blick auf das 1000m unter uns liegende Lowveld haben. Anschließend fahren wir durch Sabie zu unserer Unterkunft, die im Elands Valley gelegen ist.

Ü - H/P im Malaga Hotel.

Tag 22 Elands Valley - Pretoria - Flughafen Johannesburg

Freitag

Nach dem Frühstück Fahrt via Waterval Boven und eMalahleni (vorher Witbank) zur Regierungshauptstadt Pretoria. Hier schauen wir uns die Unionsgebäude an und werfen einen Blick auf das im Tal gelegene Pretoria. Nachmittags gegen 16.00 Uhr erreichen wir den Internationalen Flughafen O. R. Tambo in Johannesburg. Bei eventueller Verlängerung werden Sie bei Ihrer Unterkunft in Johannesburg abgesetzt.

ENDE DER REISE

Änderungen vorbehalten